

Bremer Reederei investiert gegen den Trend

Harren & Partner kauft die zweieinhalb Jahre alten Produktentanker „Gan-Ocean“ und „Gan-Sword“ aus der Türkei

Die Bremer Reederei Harren & Partner vergrößert ihre Tankerflotte durch den Ankauf zweier neuwertiger 17 000-Tonner von der türkischen Reederei Dunya Shipping von acht auf zehn Einheiten. Insgesamt wächst die Flotte von H&P damit auf 57 Schiffe.

Bei den Neuzugängen „Pataras“ ex „Gan-Ocean“ und „Patras“ ex „Gan-Sword“ handelt es sich um ein Design, das mit den übrigen H&P-Tankern identisch ist. Sie wurden im Sommer 2007 auf einer Werft in Tuzla fertig gestellt. „Die beiden Schmuckstücke sind technisch mit vielen Feinassen ausgerüstet. Sie sind für den ganzjährigen Einsatz in kalten Klimaregionen optimiert und ver-



Photo:H&P

Den Produktentanker „Gan-Ocean“ übernimmt H & P unter dem neuen Namen „Pataras“

fügen über die hohe Eisklasse 1A sowie einen beheizbaren Deckstunnel, in dem sämtliche Rohrsysteme und Pumpen untergebracht und so vor Witterungseinflüssen

geschützt sind. Die werftseitige Ausrüstung mit sogenannten Nitrogenanlagen ist ein weiterer Pluspunkt dieser Tanker“, sagt der Reedereigründer Peter Harren. „Ge-

rade einmal 50 Prozent des Marktpreises aus den Jahren 2007/2008 sind jetzt für die beiden Tanker zu zahlen. Diese Chance konnten wir uns nicht entgehen lassen.

Sparsames Wirtschaften und Wachstum mit Augenmaß in den vergangenen Boomjahren versetzen uns heute in die Lage, gegen den Trend investieren zu können. Auch die Banken hat das Konzept überzeugt. Trotz der aktuellen Kreditklemme konnte ein zuverlässiger Partner für die Finanzierung gewonnen werden“, so der Geschäftsführer Dr. Martin Harren. Beschäftigt werden die beiden Tanker voraussichtlich bei Maersk Tankers. Dort hat man mit diesem Design gute Erfahrungen gemacht. Vier H&P-Tanker haben in den vergangenen fünf Jahren dort ihre Anfangsbeschäftigung abgefahren, und der dänische Konzern hat alle bisher ausgelaufenen Verträge verlängert. ed